SAMMELHANDSCHRIFT
um 1454/1470
Seite 230r
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

Bin zwain geen / dann allain die
die kayserliche oder küngkliche
zaichen tragen / So sol aber
der kayser oder künig an die
wappen geen so sol der selb
ertzbischoff von Trier dem
kayser oder künig vorgeen also
das nyemant zwischen in zwain
sey die andern zwen bischoff
sullen ewigkleich ir Stat be
halten als es da oben mit
underschaid ir prouinczen auf
gelegt ist umb das siczen Wie
die kurfursten mit irer zierde
ains yeglichen amptes zu
dem kayser oder römischen
künig komen sullen, So er
in kaiserlicher oder küng-
klicher zierd geen wirdt

Auszulegen die ordnung
des vorganngs der kur
fursten / dauon wir vorrede
haben gehabt So seczen wir
das in der gegenwurtigkait
des kaysers / oder des künigs so
er geet / Als offt den kurfursten
gepuert / zu geen nach der zeit
mit ainem römischen kayser
oder künig / So im offenbare
und kayserlich hoff wirdet
in was sachen oder geschäft
das sey / und man wirt tragen
kayserliche gezierde / So sol der
hertzog von Sachsen / der das
kayserlich oder künigklich
schwert tregt vor dem kayser
der künig an mitte geen und
sol zwischen im und dem ertz
bischoff von Trier nyemant
da mitten sein / der Pfallczgraue
sol den kayserlichen apfel
tragen / zu der rechten seytten
der marggraf von Branden
burg sol das zepter tragen
zu der tenngken seytten
yettweder seytten des hertzogen
von Sachsen / der künig von
Behem sol mitte nach dem
kayser geen

Wie die drey geistlichen
kurfursten zu des kaysers
mess und gegenwurdikait
den segen geben sullen

Als dick geleiche mess
gehalten werden vor
des kaysers oder künigs gegen
wurdikait / und der ertzbisch
ouen Maincz Trier und Cöllen
oder ir zwayer gegenwurtig
ze sein / So sullen sy under
in dise ordnung halten / under
peicht die geschicht zu der
kirst / an dem ersten das
evangelium zu kussen den
frid nach dem Agnus dei
umb zu tragen und andern
segen der nach der mess und
vor tisch geschehen und zu
tun sein und got zu loben
nach tisch in solicher weis
des ersten tags sol es der